

Auszug aus dem strukturierten Qualitätsbericht des BKT für das Berichtsjahr 2010

B-2 Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie

Liebe Leserinnen und Leser des Qualitätsberichtes,

Herzlich Willkommen auf den Seiten des Zentrums für Gefäßmedizin.

Die medizinischen Aufgaben des zertifizierten Zentrums für Gefäßmedizin umfassen die Erkennung und Behandlung von Erkrankungen und Missbildungen der Arterien und Venen sowie die Reduzierung und Behandlung von Risikofaktoren für das Herz-Kreislaufsystem.

Die optimale Behandlung von Patienten mit Erkrankungen des Gefäßsystems verlangt das Spezialwissen und die enge fachliche Zusammenarbeit verschiedener Disziplinen. Die moderne Gefäßmedizin besteht im Wesentlichen aus drei Schwerpunkten.

- Gefäßchirurgie-operative Behandlung des Patienten
- Angiologie-internistisch ausgerichtete konservative Behandlung
- Interventionelle Radiologie-Katheterbehandlung mit Röntgenstrahlen

Das interdisziplinäre Zentrum für Gefäßmedizin ist Anlaufstelle und Ansprechpartner für zuweisende Kollegen und Patienten. Es zeichnet sich aus durch kurze Wege und die gemeinsame Behandlung von Problempatienten im Sinne der Bündelung von Kompetenz.

Im Zentrum für Gefäßmedizin werden alle gefäßchirurgischen, angiologischen und interventionell zu behandelnden Patienten von Gefäßchirurgen und Internisten gemeinsam versorgt.

Alle modernen diagnostischen und therapeutischen Verfahren werden mit hohem medizinischem Standard und besonderer Expertise angeboten. Sie sind auf dem neuesten technischen Stand und werden permanent weiterentwickelt. Die Ärzte des Zentrums bilden sich stetig national und international weiter.

Aus gefäßchirurgischer Sicht werden die im Folgenden ausgeführten Erkrankungen der supraaortalen Gefäße, der infrarenalen Bauchsclagader, der peripheren Extremitätengefäße, sowie der Venen behandelt. Zudem fallen Patienten, die einen Dialysezugang brauchen (Shunt, Demers) in den gefäßchirurgischen Zuständigkeitsbereich.

Eine 24 Stunden Dienst-Bereitschaft zur Behandlung von Notfallpatienten mit akuten Gefäßverschlüssen, Shuntverschlüssen, perforierten Aneurysmen und Gefäßblutungen ist eingerichtet.

Ihre
Dr. med. Christina Schneider



B-2.1 Allgemeine Angaben der Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie

Fachabteilung	Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie
Art	Hauptabteilung
Chefarzt	Prof. Dr. med. Detlef Ockert
Ansprechpartner	Dr. med. Christina Schneider, Sektionsleitung Zentrum für Gefäßmedizin
Hausanschrift	Nordallee 1, 54292 Trier
Postanschrift	Postfach 2506, 54215 Trier
Telefon	0651 208-2601
Fax	0651 208-2610
E-Mail	gefaess-zentrum@bk-trier.de
Internet	www.bk-trier.de/bk_trier/Medizin-Pflege/zentren/gefaess_medizin/index.php?navid=1430039

B-2.2 Versorgungsschwerpunkte der Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie

- **Aortenaneurysmachirurgie (VC16)**
Es werden sowohl die konventionelle Aneurysmachirurgie als auch die Implantation von Endoprothesen und maßangefertigter Spezialprothesen in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Radiologie betrieben. Zudem erfolgt die Operation von Aneurysmen der Brust- und Bauchschlagader in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Herz- und Thoraxchirurgie unter Zuhilfenahme der Herz-Lungenmaschine.
Die Qualitätsanforderungen des Gemeinsamen Bundesausschuss werden erfüllt.
- **Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)**
Die Krampfaderchirurgie unter kosmetischen Aspekten wird sowohl stationär als auch ambulant durchgeführt.
Patienten mit venös bedingten Geschwüren der Beine werden mit einem differenzierten Therapieschema von Operation, Wundbehandlung und Kompressionstherapie behandelt. Dabei kommen modernste Wundtherapien zum Einsatz.
- **Dialyseshuntchirurgie (VC61)**
Im Herbst 2010 wurde ein interdisziplinäres Shuntzentrum gegründet. Sämtliche Verfahren zur Schaffung, Korrektur, Wiederherstellung und Erhalt eines Dialysezugangs werden mit hoher Expertise und Erfahrung angeboten.
- **Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)**
Die interdisziplinäre Behandlung von Erkrankungen des Gefäßsystems erfolgt durch Angiologen und Chirurgen im zertifizierten Zentrum für Gefäßmedizin. Moderne Therapieverfahren werden dann angewendet, wenn eine Durchblutungsverbesserung durch Operation oder Katheterverfahren nicht möglich ist.
- **Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)**
Das komplette Spektrum offen chirurgischer und endovaskulärer Behandlungen wird in enger Zusammenarbeit mit der Abteilung für Radiologie angeboten. Interventionelle

Kathetereingriffe im Rahmen einer Operation sind in der nach modernsten technischen Gesichtspunkten ausgestatteten Angio Suite möglich.
Ein besonderer Schwerpunkt ist die Bypasschirurgie bei Patienten mit Diabetes mellitus zur Vermeidung von Amputationen.

– **Portimplantation (VC62)**

Die Einpflanzung von Portkathetern zur Ernährung oder Chemotherapie bei Tumorerkrankungen wird in Kooperation mit der Abteilung für Viszeralchirurgie durchgeführt.

– **Chirurgische Intensivmedizin (VC67)**

In Zusammenarbeit mit der Abteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie wird eine intermediate care Station betrieben.

– **Notfallmedizin (VC71)**

Gefäßchirurgische Notfallpatienten mit akuten Gefäßverschlüssen und Durchblutungsstörungen sowie Blutungen z. B. bei Aneurysmen können jederzeit im Zentrum für Notaufnahme aufgenommen werden und aufgrund einer Rund um die Uhr Bereitschaft auch zeitnah behandelt werden.

– **Spezialsprechstunde (VC58)**

- Gefäßchirurgische Sprechstunde
- Shuntsprechstunde
- Venensprechstunde
- Wundsprechstunde
- Privatsprechstunde

– **Behandlung von Einengungen der Halsschlagader (VC00)**

Operationen von Einengungen der Halsschlagader werden sowohl vorbeugend als auch beim akuten Schlaganfall in enger Zusammenarbeit mit der Abteilung für Neurologie und der Stroke Unit durchgeführt.

B-2.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie

B-2.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie

– **Ein-Bett-Zimmer (SA02)**

im Wahlleistungsbereich

– **Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle (SA03)**

im Wahlleistungsbereich

– **Zwei-Bett-Zimmer (SA10)**

– **Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle (SA11)**

B-2.5 Fallzahlen der Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie

Vollstationäre Fallzahl: 881

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-2.6 Diagnosen nach ICD

B-2.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I70	300	Verkalkung der Schlagadern - Arteriosklerose
2	T82	146	Komplikationen durch eingepflanzte Fremdteile wie Herzklappen oder Herzschrittmacher oder durch Verpflanzung von Gewebe im Herzen bzw. in den Blutgefäßen
3	E11	100	Zuckerkrankheit, die nicht zwingend mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-2
4	I74	56	Verschluss einer Schlagader durch ein Blutgerinnsel
5	I65	54	Verschluss bzw. Verengung einer zum Gehirn führenden Schlagader ohne Entwicklung eines Schlaganfalls
6	I71	39	Aussackung (Aneurysma) bzw. Aufspaltung der Wandschichten der Hauptschlagader
7	I80	24	Verschluss einer Vene durch ein Blutgerinnsel (Thrombose) bzw. oberflächliche Venenentzündung
8	I83	24	Krampfadern der Beine
9	T87	18	Komplikationen, die bei der Wiedereinpflanzung bzw. Abtrennung von Körperteilen typisch sind
10	I72	16	Sonstige Aussackung (Aneurysma) bzw. Aufspaltung der Wandschichten eines Blutgefäßes oder einer Herzkammer

B-2.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

ICD-10	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
I63.2	9	Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien
N18.5	9	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5
A46	7	Wundrose - Erysipel
I77.1	≤ 5	Arterienstriktur
L97	≤ 5	Geschwür am Unterschenkel
M86.1	≤ 5	Sonstige akute Osteomyelitis

B-2.7 Prozeduren nach OPS

B-2.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-836	443	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
2	5-381	438	Endarteriektomie
3	5-893	201	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
4	5-394	151	Revision einer Blutgefäßoperation
5	5-865	125	Amputation und Exartikulation Fuß
6	5-916	114	Temporäre Weichteildeckung
7	5-380	113	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
8	5-395	109	Patchplastik an Blutgefäßen
9	5-392	95	Anlegen eines arteriovenösen Shunt
10	5-393	69	Anlegen eines anderen Shunt und Bypasses an Blutgefäßen

B-2.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-836.0b	155	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Gefäße Oberschenkel
5-381.02	103	Endarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis interna extrakraniell
5-394.5	98	Revision einer Blutgefäßoperation: Revision eines arteriovenösen Shunt
5-381.01	94	Endarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis communis mit Sinus caroticus
5-381.03	90	Endarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis externa
8-836.0c	90	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Gefäße Unterschenkel
5-392.1	82	Anlegen eines arteriovenösen Shunt: Innere AV-Fistel (Cimino-Fistel)
5-865.7	76	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation
5-381.70	76	Endarteriektomie: Arterien Oberschenkel: A. femoralis

OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-840.09	55	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzungsfähigen Stents: Ein Stent: Andere Gefäße abdominal
5-381.71	33	Endarteriektomie: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris
5-395.70	32	Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
8-861.00	30	Entnahme, Aufbereitung und Applikation von Blutbestandteilen zur lokalen Anwendung: Lokale Applikation von autogenem Thrombozytenkonzentrat: Durch Zentrifugation gewonnenes Thrombozytenkonzentrat
5-395.a1	26	Patchplastik an Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Schulter und Oberarm
5-38f.9	25	Offen chirurgische Angioplastie (Ballon): Andere Gefäße abdominal
8-836.7b	25	Perkutan-transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße Oberschenkel
5-381.54	24	Endarteriektomie: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca externa
5-393.53	24	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femoropopliteal, oberhalb des Kniegelenkes
5-865.6	24	Amputation und Exartikulation Fuß: Amputation transmetatarsal
5-399.5	18	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation und Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-38c.09	16	Offen chirurgische Implantation von nicht großlumigen ungecoverten Stents: Ein Stent: Andere Gefäße abdominal
5-38a.14	16	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Aorta abdominalis: Bifurkationsprothese, aortobiiliakal ohne Fenestrierung oder Seitenarm
5-865.8	16	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenstrahlresektion
5-392.3	13	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Innere AV-Fistel mit alloplastischem Material
5-864.9	12	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation proximaler Unterschenkel
5-380.54	10	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca externa
5-380.71	10	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris
5-385.70	10	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena magna
8-860.4	9	Autogene Stammzelltherapie: Periphere (intraarterielle und/oder intramuskuläre) Stammzelltherapie

OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-393.54	9	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femoropopliteal, unterhalb des Kniegelenkes

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Notfallambulanz
Ambulanzart Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistungen
<ul style="list-style-type: none"> • Aortenaneurysmachirurgie (VC16) • Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19) • Dialyseshuntchirurgie (VC61) • Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18) • Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)

Privatambulanz
Ambulanzart Privatambulanz (AM07)
Angebotene Leistungen
<ul style="list-style-type: none"> • Aortenaneurysmachirurgie (VC16) • Chirurgische Intensivmedizin (VC67) • Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19) • Dialyseshuntchirurgie (VC61) • Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18) • Notfallmedizin (VC71) • Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17) • Spezialsprechstunde (VC58)

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-392	40	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes
2	5-399	14	Andere Operationen an Blutgefäßen
3	5-385	12	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein

Stationäre BG-Zulassung: Nein

B-2.11 Personelle Ausstattung

B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl Vollkräfte
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	6,1
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	5,1
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0,0

Fachexpertise der Abteilung

- Gefäßchirurgie (AQ07)
- Ärztliches Qualitätsmanagement (ZF01)

B-2.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl Vollkräfte	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	16,3	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

- Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)
- Operationsdienst (PQ08)
- Dekubitusmanagement (ZP18)
- Diabetes (ZP03)
- Entlassungsmanagement (ZP05)
- Mentor und Mentorin (ZP10)
- Praxisanleitung (ZP12)
- Qualitätsmanagement (ZP13)
- Schmerzmanagement (ZP14)
- Stomapflege (ZP15)
- Sturzmanagement (ZP19)
- Wundmanagement (ZP16)

B-2.11.3 Spezielles therapeutisches Personal

	Anzahl Vollkräfte
Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)	1,4